

Inhalt

Vorwort	3
Amrum – Insel der Strandungsfälle	5
Das „Strand-Legat“	6
„Gott segne unseren Strand“	8
„Frei ist der Strandgang...“	10
Volkert Martin Quedens – Amrums Bergungs-König	14
Strandungsfälle in Tagebüchern	16
1796 – „Concordia“, ein langer Prozeß	18
1824 – „Hercules“ und „The Vine“ – Bergelohn im Wert eines Dorfes	21
1839 – „Tabakskrieg“ auf Hörnum	26
1863 – „Horus“, Wettkauf in den Tod	28
1868 – „Fenelon“ – ein Kapitän verliert Schiff und Familie	31
„Amilhujo“ ex „Correct“ – Ein Schiff, das zweimal strandete	32
1890 – „Frida“, Rettungsmedaillen für Gerret Ricklefs	34
1894 – Bergungswettkauf zur Bark „Roma“	37
1900/1901 – „Kong Trygve“ und „Basturia“	44
1903 – Die Tragödie der „Ilma“	46
1922 – „Ottensen“, Fischdampfergrab auf Jungnamen	48
1922 – „Albis“, 18 Mann gerettet	49
1923 – „Hermina“, das Totenschiff	52
1929 – Dampfer „Helene“	55
1939 – „Cornelian“ – ein Dampfer ohne Besatzung	56
1964 – Erzfrachter „Pella“	58
1969 – Das „Mittelstück“, Geisterfahrt über die Nordsee	59
1998 – Holzfrachter „Pallas“, Chronik einer Katastrophe	64
Feuer an Bord	66
Öl-Alarm!	71
Politiker vor Ort	73
Die Millionen-Bilanz am Wrack der „Pallas“	76
Die „Beerdigung“ der „Pallas“	78
Karte der Strandungsorte	79